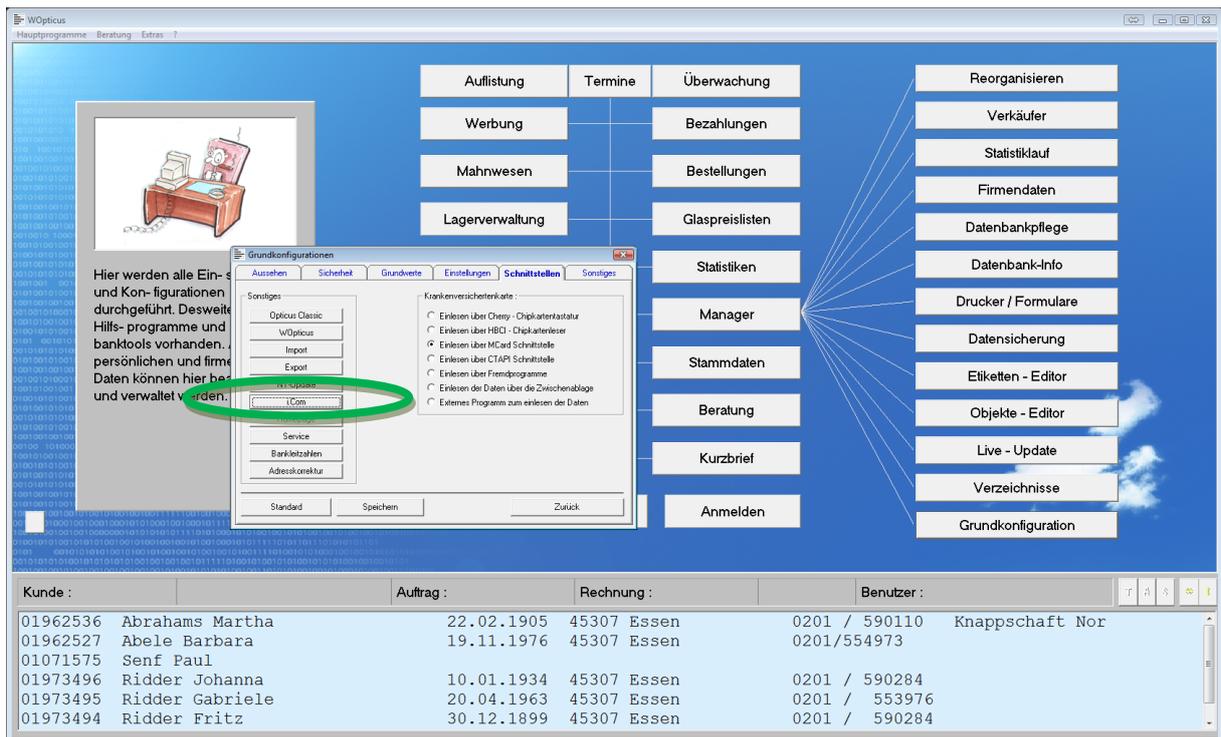


Einrichtung der i.Com Schnittstelle im WOpticus

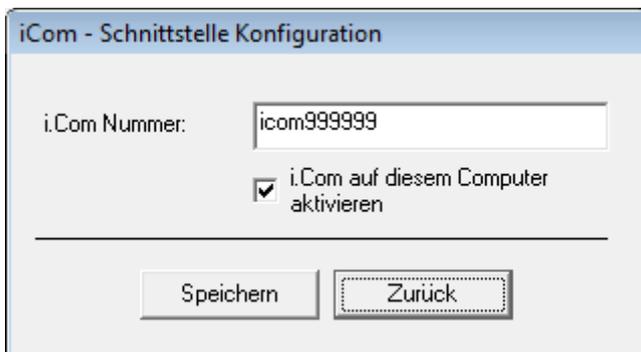
WOpticus kann mit iCom von Zeiss kommunizieren und Kundendaten und Auftragsdaten austauschen. Dafür muss die iCom.GUI und WOpticus zusammen gestartet werden.

Um die iCom Schnittstelle im WOpticus nutzen zu können müssen folgende Einstellungen in WOpticus und iCom gemacht werden:

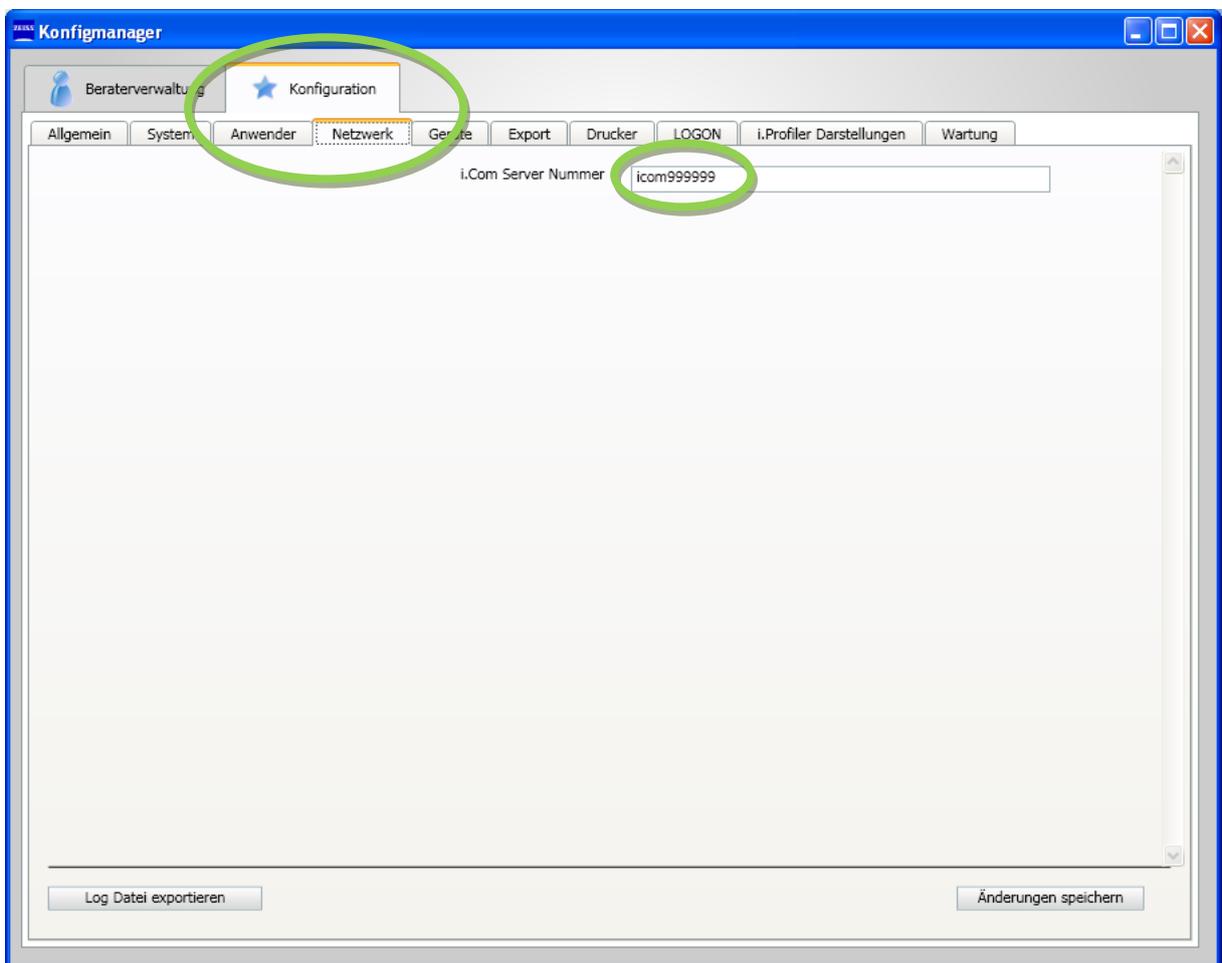
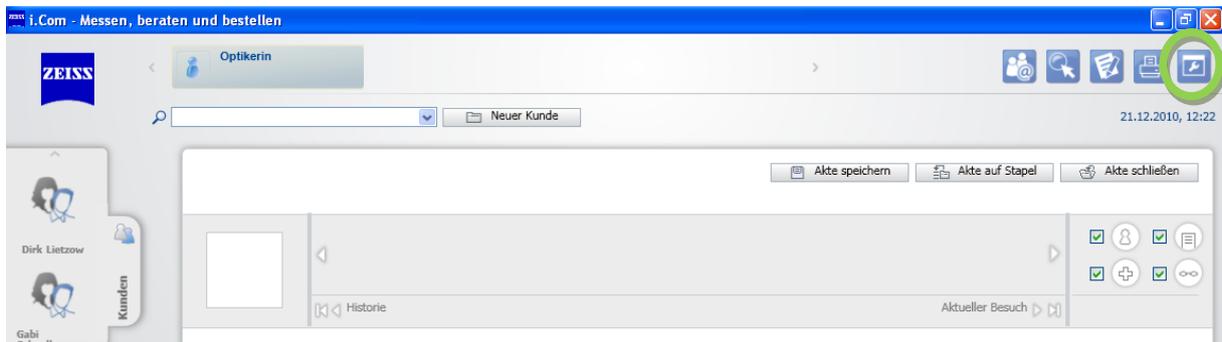
Im WOpticus Manager unter Grundkonfiguration, Schnittstellen auf iCom klicken

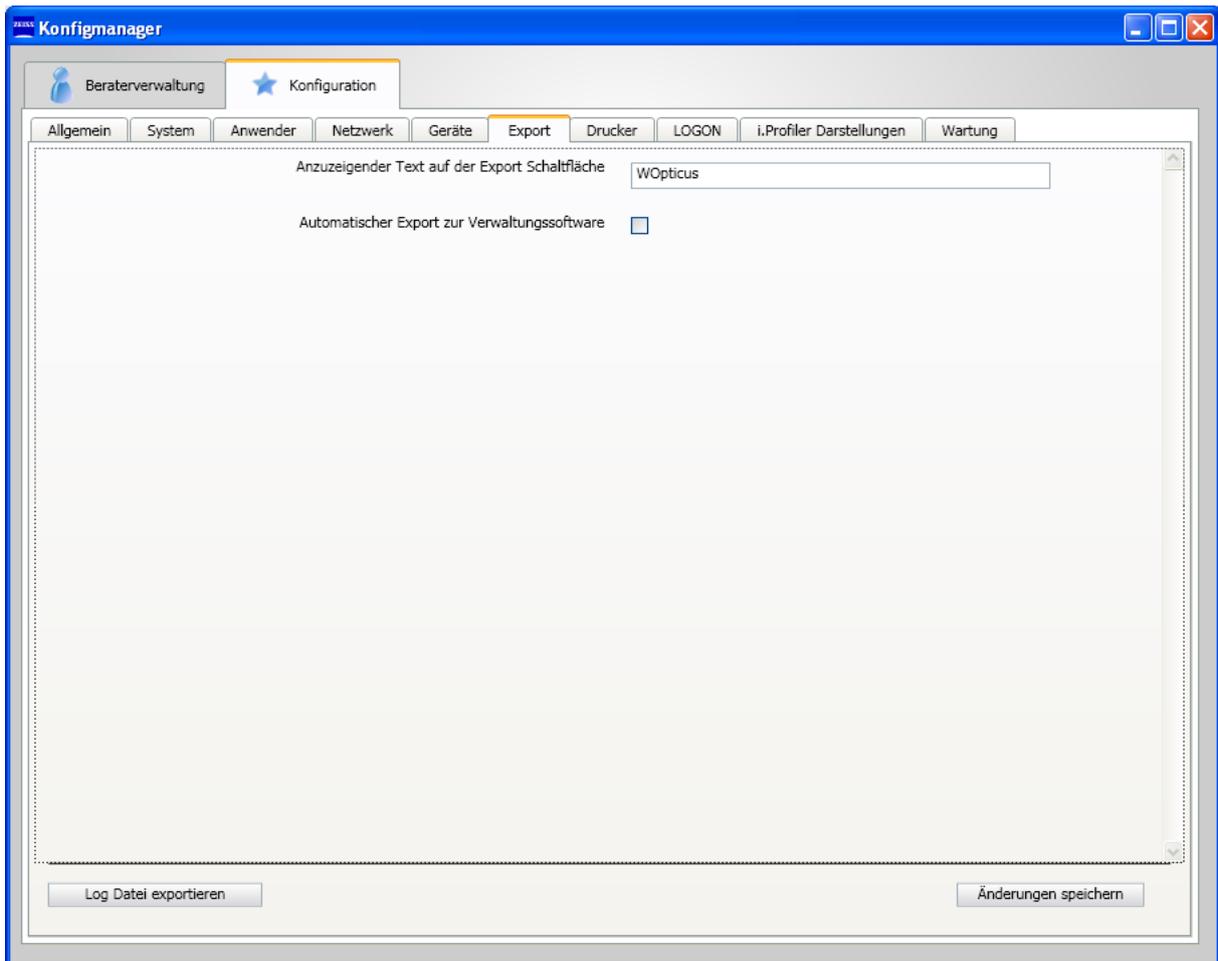


In der Schnittstellen-Konfiguration die iCom-Nummer eintragen und die Schnittstelle aktivieren. Nach dem speichern steht im WOpticus in der Kundenmaske und in der Auftragsmaske, in der Menüleiste ein neuer Menüpunkt iCom zur Verfügung.



iCom.GUI muss gestartet werden und der Konfiguration kann die iCom-Nummer entnommen werden die im WOpticus für jede Arbeitsstation eingetragen werden muss.





Um Aufträge in der iCom.GUI exportieren zu können muss unter Export noch die Export-Schaltfläche benannt werden. Geben Sie hier einfach WOpticus oder Export ein.



Im WOpticus kann in der Kundenverwaltung mit iCom über das iCom-Menü kommuniziert werden.

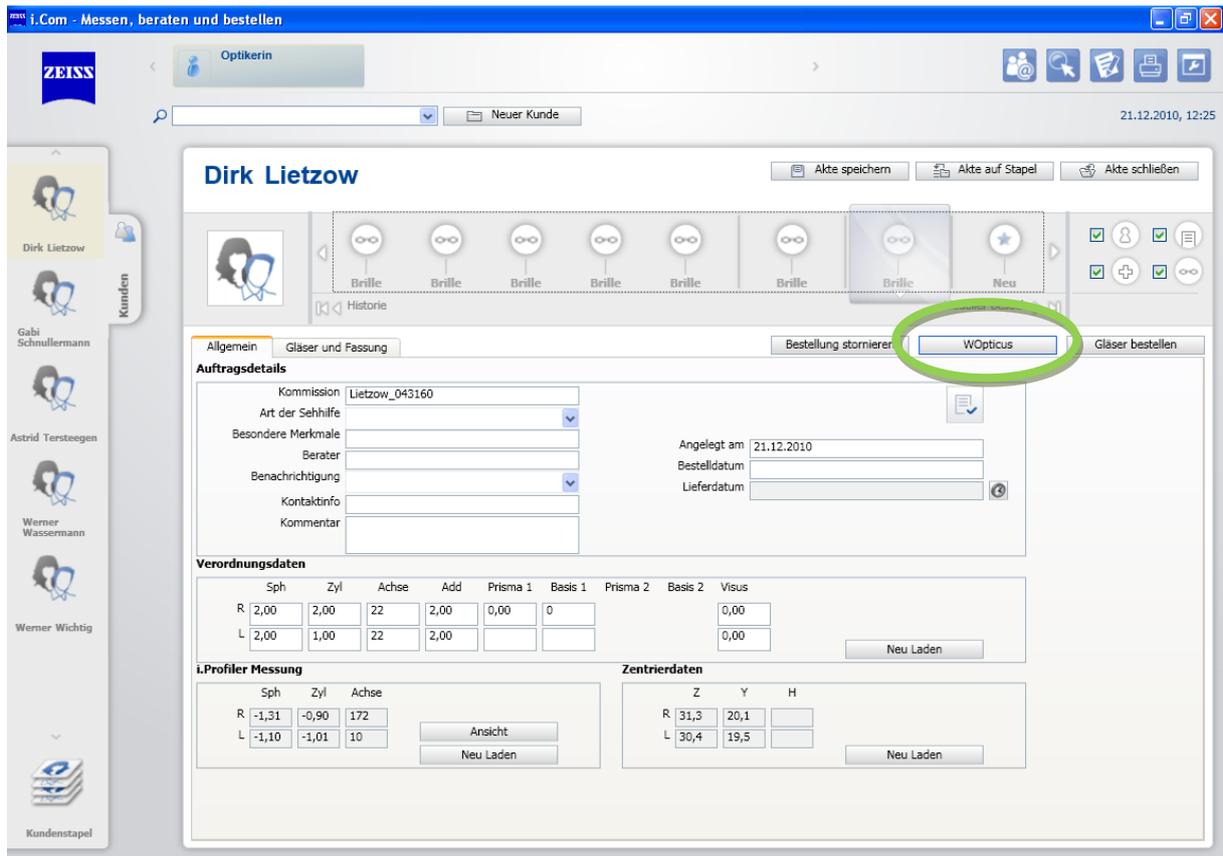
Die Kundendaten können so an iCom übergeben werden. Wählen Sie danach im WOpticus einen Brillen-Neuauftrag aus und übernehmen Sie ggf. schon Refraktionswerte in den Neuauftrag.

Über das iCom Menü können diese Refraktionswerte dann direkt an iCom übergeben werden.

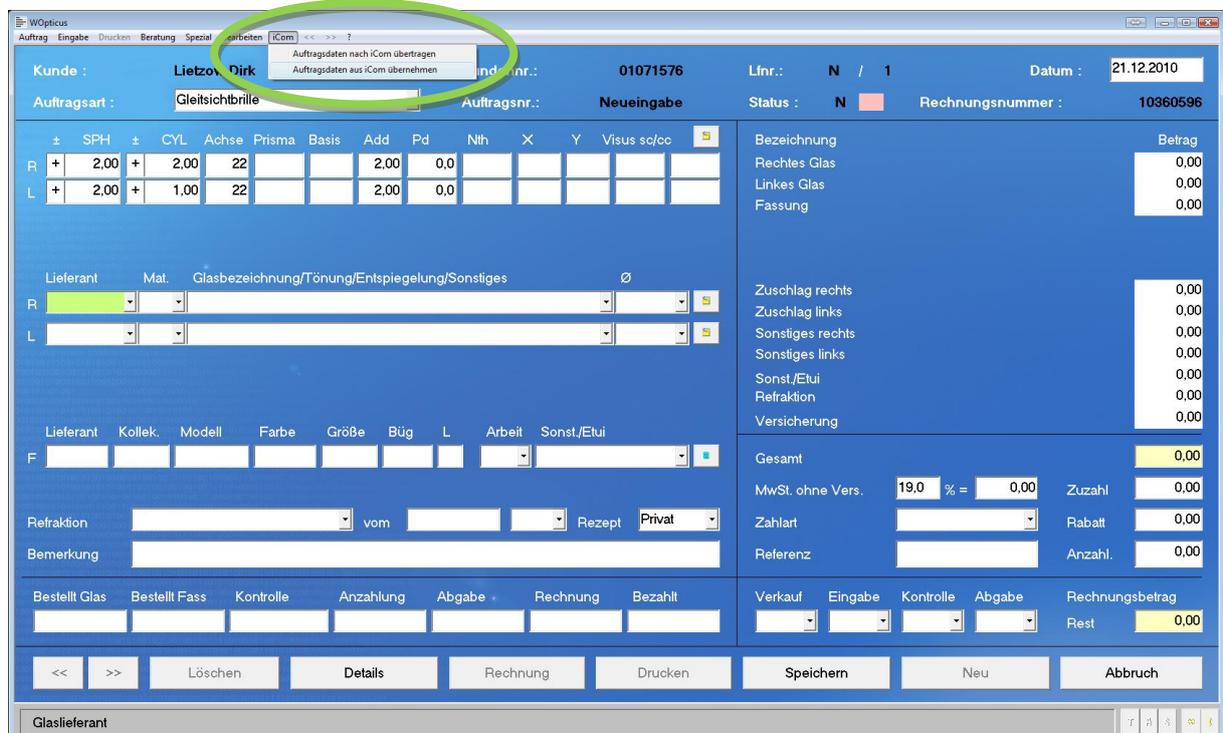
WOpticus geht in den Hintergrund und in der iCom.GUI wird ein neuer Auftrag zum Kunden erstellt und direkt am Bildschirm angezeigt.

Jetzt können die Messdaten in iCom vervollständigt werden bis hin zur Glasbestellung über Logon.

Um einen Auftrag mit den Messdaten aus iCom in den Wopticus zu übernehmen muss im iCom zuerst der Auftrag exportiert werden.



Nachdem der Auftrag exportiert wurde, können die Daten in den WOpticus übernommen werden.



Die Refraktionswerte, Zentrierdaten, Form und Gläser aus iCom werden in den WOpticus übernommen. Gläser werden nicht überschrieben wenn schon Gläser im Auftrag ausgewählt wurden.